

Kommunen und Gemeinden der Region

Villingen-Schwenningen im Oktober 2016

Dorothee Eisenlohr wird die Nachfolgerin von Heinz-Rudi Link

Sehr geehrte Damen und Herren,

Dorothee Eisenlohr heißt die neue Geschäftsführerin der Wirtschaftsförderung Schwarzwald-Baar-Heuberg, die am 01. Januar 2017 ihren Dienst antritt und per 01.04.2017 die Nachfolge von Heinz-Rudi Link antreten wird.



Dies wurde in der jüngsten Sitzung der Gesellschafter und Aufsichtsräte beschlossen. Frau Eisenlohr setzte sich dabei gegen sehr qualifizierte Mitbewerber erfolgreich durch. Die eigens aus Aufsichtsräten zusammengesetzte Findungskommission unter der Führung vom Aufsichtsratsvorsitzenden Jürgen Guse, hauptamtlich Bürgermeister von Bräunlingen, hatte in einem mehrstufigen Auswahlverfahren aus den insgesamt 76 Bewerbungen am Ende drei Kandidaten für die Vorstellung vor dem gesamten Aufsichtsrat ausgewählt.

Dorothee Eisenlohr arbeitet derzeit als Europakoordinatorin und Projektmanagerin Wirtschaft/Infrastruktur beim Verband Region Stuttgart.

Dort ist die 34-Jährige für internationale Aktivitäten und überregionale Kooperation zuständig und verantwortet Sonderprojekte wie beispielsweise regionale Jugendbeteiligung.

2012 und 2013 war Dorothee Eisenlohr Geschäftsführerin des Initiativkreises der Europäischen Metropolregionen in Deutschland, zuvor Projektleiterin bei der Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH. Studiert hat sie Sprachen, Wirtschafts- und Kulturraumstudien an der Universität Passau und International Business and Management Studies an der Hogeschool Zeeland in den Niederlanden.

Heinz-Rudi Link geht am 31.03.2017 nach 15 Jahren als Geschäftsführer der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Schwarzwald-Baar-Heuberg in den Ruhestand

Mit herzlichen Grüßen aus der Gewinnerregion



Heinz-Rudi Link
Geschäftsführung



i.V. Michaela Barisic
Projektorganisation